

Festlicher Zug zur Freystädter Wallfahrtskirche



Aus allen Himmelsrichtungen strömten die Wallfahrergruppen hinter blumengeschmückten Kreuzen und Marienbildnissen am Festtag „Maria – Schutzfrau Bayerns“ nach Freystadt. Auf dem Marktplatz begrüßte Stadtpfarrer Pater Amadeus Buchtzik die Gläubigen. Dann formierten sich die Gruppen aus Obermässing, Burggriesbach, Forchheim, Thannhausen, Thundorf, Rohr, Aßlschwang, Mörsdorf und Michelbach zu einem langen Zug, um singend und betend zur Wallfahrtskirche zu ziehen. Angeführt wurde der Zug vom Gespann des Krippenvereins Freystadt mit dem Originalnachbau der Wallfahrtskirche. Für die musikalische Begleitung sorgte die Blaskapelle Thannhausen. Etwas früher waren die Fußwallfahrer aus Berggau und den umliegenden Dörfern eingetroffen, die gemäß einem uralten Gelübde alljährlich nach Freystadt pilgern, um am Wallfahrtsgottesdienst teilzunehmen.

Foto: haz